

in der Bezirksvertretung Köln-Mülheim

09.11.2015

Gleichlautend an:

Herrn Bezirksbürgermeister  
Norbert Fuchs

Frau Oberbürgermeisterin  
Henriette Reker  
-Rathaus-

Prüfauftrag zur Sitzung der BV 9 am 30.<sup>11.</sup>09.2015

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,  
sehr geehrter Frau Oberbürgermeisterin,

die SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Mülheim bittet, nachstehenden

**Prüfauftrag**


auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Mülheim zu setzen:

Die Bezirksvertretung Mülheim fordert die Stadtverwaltung auf zu prüfen, ob die Fahrtrichtung des als Einbahnstraße geführten Teilstücks der Markgrafenstraße analog des dort bereits vorhandenen Radwegs gedreht werden kann, damit die aus dem Bereich Keupstraße kommenden Fahrzeuge ohne Umweg über den Clevischer Ring direkt auf die Markgrafenstraße gelangen können. Durch eine Änderung der Beschilderung und der Fahrbahnmarkierung ist der Aufwand für die neue Verkehrsführung relativ gering. Ggfs. muss die Bürgersteignase im nördlichen Bereich (vor Aldi) leicht zurück gebaut werden. Die Nutzung der in dem Bereich befindlichen Parkbuchten sowie die Zufahrt zu Aldi werden nicht beeinträchtigt.

**Begründung:**

Der Clevischer Ring ist eine der meist befahrenen Straßen Kölns und ein Straßenabschnitt mit einer der höchsten Schadstoffbelastung Deutschlands. Neben einer Optimierung des Verkehrsflusses müssen alle Möglichkeiten ausgeschöpft werden, das Verkehrsaufkommen in dem am stärksten belasteten Bereich zwischen Berliner Str. und Mülheimer Brücke zu reduzieren.

Durch die Verkehrsführung des südlichen Teilstücks der Markgrafenstraße als Einbahnstraße in Richtung Keupstraße werden alle aus dem Bereich der Schanzen- und Keupstraße kommenden Fahrzeuge unnötiger Weise auf den Clevischer Ring geleitet um dann nach 100 bzw. 200 m auf die Markgrafen- bzw. Berliner Straße abbiegen zu können.



Alexander Lünenbach  
Fraktionsvorsitzender